

DIE LINKE. Thüringen

Kurzprotokoll der Landesvorstandssitzung vom 20.11.2020 (Videokonferenz)

An der Konferenz nehmen 16 Vorstandsmitglieder und 9 Gäste teil. 4 Vorstandsmitglieder waren entschuldigt.

Tagesordnung:

Zu Beginn erfolgte die Protokoll- und Beschlusskontrolle. Künftig wird aus Datenschutzgründen kein Livestream der LV- Sitzungen mehr angeboten. Die Parteiöffentlichkeit wird abgesichert über einen Gastlink. Dieser kann über die LGS im Vorfeld erbeten werden.

Weitere Beratungsgegenstände waren:

1. Vorstellung des Entwurfs des Landtagswahlprogramms 2021
 - Festlegung zum weiteren Verfahren der Einreichung des Antrags an den LPT am 23.01.2020
2. Beschlüsse zur Vorbereitung der 3. Tagung des 7.LPT in Seebach
 - Geschäftsordnung des LPT
 - Tagesordnung und Zeitplan des LPT
 - Informationen zur Vorbereitung eines Online- Parteitags
3. Finanzbeschlüsse
 - Änderung der Finanzordnung
 - Anschaffung von Ergänzungstechnik
4. Vorbereitung des dezentralen Bundesparteitages am 26./27.02. 2020
5. Information zum Konzept „Waldpapier“/ Klimapolitik
6. Termine, Sonstiges

Unter Aktuelles wurden folgenden Berichte entgegen genommen:

Bericht BT-Fraktion

Bevölkerungsschutzgesetz, Linke konnte im BT nicht zustimmen, Land schon (Begründung B. Hoff); Antrag um Minijobs zu stärken (sozialversicherungspflichtig ab 1 Euro); Mitarbeiter der Fraktion sind sicherheitshalber im Home-Office, Auswertung der AfD- Initiierten Vorkommnisse folgt

Bericht LT-Fraktion

Gesetz zur Finanzierung freier Schulen noch nicht abschließend geeint; mit Wahlggesetz Versuch Wahlen terminsicher zu gestalten (pandemische Situation). Diskussionsprozess zu Verfassungsänderung dauert an, CDU bremst hier. Im Haushalt ca. 1,5 Mrd. Kreditaufnahme vorgesehen, keine Erhöhung des Sondervermögens. 200 Mio. Euro gibt es mehr für Kommunen, jetzt beginnen Verhandlungen über die Ausgabenpositionen.

Bericht GfLV

Neben der Vorbereitung der heutigen Sitzung wurden Beschlüsse zur Öffentlichkeitsarbeit vorbereitet. Eine Beratung mit den Kreisvorsitzenden wurde durchgeführt, im Mittelpunkt standen Wahlkampf vorbereitungen und der Austausch zur Landespolitik.

Bericht der Landesregierung

Zum MPK-Beschluss zu Coronamaßnahmen, Situation in Schulen und Kitas beschäftigt LR kontinuierlich. Auf MP/CdS- Ebene wird die Fortführung der Maßnahmen diskutiert. Infektionszahlen steigen in Thüringen landesweit nicht mehr stark an, weshalb ein völliger Lockdown rechtlich schwer zu begründen wäre.

Bericht aus dem Bundesvorstand

Einigung auf Durchführung eines dezentralen Parteitags im Februar 2021 und Ausblick auf Planung des Parteitages (online oder präsent) wurden versandt. Der PV erklärte seine Solidarität mit B. Ramelow wegen gegen ihn gerichteten Drohungen.

Bericht LWB:

Die Kampagne erhält letzten Feinschliff, beraten wurde zu Infektionsschutzmaßnahmen im Wahlkampf

Weitere Beratungsgegenstände waren:

- Der Entwurf für ein Landtagswahlprogramm
- Die Vorbereitung der 3. Tagung des 7. LPT
- Finanzangelegenheiten (Finanzordnung und Anschaffungen)
- Vorbereitung des dezentralen Bundesparteitags
- Konzeptionelle Vorstellungen zum Waldumbau

Beschlussfassungen:

- 1) Tagesordnung und Zeitplan der 3. Tagung des 7.Landesparteitags (Angenommen mit 12 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung)
- 2) Geschäftsordnung des 7. Landesparteitags (Angenommen bei 2 Enthaltungen)
- 3) Änderung der Finanzordnung (Einstimmig angenommen)
- 4) Anschaffung von Ergänzungstechnik für die LGS (Einstimmig angenommen)
- 5) Konzept: Die Wälder in Thüringen bewahren und umbauen

Auf folgenden Termine wird hingewiesen:

- 04.12. 20 Auslieferung des neuen „Linksblick“ und des 8 Punkte- Plans von B. Ramelow in leichter Sprache
- Hinweis auf Urlaub in der LGS vom 18.12.20- 04.01.21
- Die nächste LV- Sitzung findet online am 15.12.2020 um 17.00 Uhr statt